Geschäftsstelle – Sekretariat: Silvia Reusser, Aemmenmattstrasse 7B, 3123 Belp Telefon: 078 804 30 59 E–Mail: silvia.reusser@guerbe-muesche.ch



Protokoll der ordentlichen Abgeordnetenversammlung 2021/2022

Datum, Zeit

Mittwoch, 15. Juni 2022

20:00 bis 21:30 Uhr

Ort:

Mehrzweckraum des Bildungs- und Kulturzentrums "Hang", Bahnhof-

strasse 10a, 3125 Toffen

Vorsitz

Heinrich Wildberger, Präsident, Gantrischweg 11, 3127 Mühlethurnen

Teilnehmende

13 Abgeordnete vertreten 25 Abgeordnetenstimmen

Gemeinden

Es sind 9 Verbandsgemeinden vertreten

Ansonsten gemäss Präsenzliste im Anhang 1 dieses Protokolls

Protokoll

Silvia Reusser, Sekretärin, Wyler 2, 3124 Belpberg

Die Abgeordnetenversammlung ist somit gemäss Artikel 46, Absatz 1 des Organisationsreglements (OgR) des Wasserbauverbandes unter Gürbe und Müsche (WGM) beschlussfähig.

Nr. Geschäftsfall

- Abgeordnetenversammlung Begrüssung
- Abgeordnetenversammlung Wahl der Stimmenzählerinnen / Stimmenzähler
- 3. Protokolle Geschäftsjahr 21-22 Genehmigung des Protokolls vom 09.06.2021
- Semester und Jahresberichte Jahresbericht des Präsidenten
- **5.** Rechnung 2021 Genehmigung
- **6.** Finanzplanung Finanzplanung 2022 2030; Orientierung und Kenntnisnahme
- 7. Budget 2023 Genehmigung
- 8. Organisationsreglement
 Teilrevision Organisationsreglement; Genehmigung
- 9. Vorstand
 Ersatzwahl Vorstandsmitglied der Gemeinden entlang der Gürbe (Burgistein, Kaufdorf, Thurnen, Riggisberg, Toffen)
- Vorstand
 Wahl des Vizepräsidiums

- **11.** HWS unteres Gürbetal Orientierung
- **12.** Abgeordnetenversammlung Verschiedenes

01.0200 Abgeordnetenversammlung 0-2022

1. Abgeordnetenversammlung Begrüssung

Ausgangslage

Der Präsident eröffnet die Abgeordnetenversammlung und stellt fest, dass diese ordnungsgemäss einberufen und je 1-mal in den Anzeigern (Bern; Gürbetal-Längenberg-Schwarzenburgerland; Thun) publiziert wurde. Auf Beschwerdemöglichkeiten und Rügepflicht wird aufmerksam gemacht. Weiter bittet der Präsident die Anwesenden, sich in der beim Eingang befindenden Präsenzliste einzutragen.

Die Traktandenliste wird nicht bestritten und einstimmig gutgeheissen.

01.0200 Abgeordnetenversammlung 0-2022

2. Abgeordnetenversammlung
Wahl der Stimmenzählerinnen / Stimmenzähler

Antrag

Margrit Haldemann wird als Stimmenzählerin vorgeschlagen.

Beschluss

Margrit Haldemann wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

01.0303 Protokollführung VS 0-2022

3. Protokolle Geschäftsjahr 21-22 Genehmigung des Protokolls vom 09.06.2021

Antrag

Das Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 09.06.2021 ist zu genehmigen.

Diskussion

Ein Verlesen des Protokolls wird nicht verlangt.

Beschluss

Das Protokoll der Abgeordnetenversammlung vom 09.06.2021 wird einstimmig genehmigt (ohne Wortmeldungen).

01.1004 Informationen/Öffentlichkeitsarbeit/Medien 0-2022

4. Semester und Jahresberichte Jahresbericht des Präsidenten

Ausgangslage

Der Jahresbericht des Geschäftsjahres 2021/2022 (Juli 2021 – Juni 2022) des Präsidenten liegt in schriftlicher Form vor und wird den Interessierten abgegeben. Der Präsident erläutert diesen ausführlich und tritt auf einzelne Positionen ein. Insbesondere orientiert er über die folgenden Schwergewichte:

Rückblick:

- Intensive Begleitung Bauphase Etappe 2 des HWSuG
- Bewältigung HWSuG finanziell und administrativ
- Auflandungsentfernung im Belpmoos im Herbst 2021
- Reparaturen nach Hochwassern vom Juni 2021
- Böschungspflege und Unterhalt

Übersicht Finanzen:

- Gesamthaushalt 2021 schliesst mit Aufwandüberschuss ab
- Antrag auf Erhöhung der Gemeindebeiträge

Chronik 2021/2022:

- Teilrevision Organisationsreglement (OgR)
- Planung Sanierung Schwelle Kirchenthurnen
- Böschungsunterhalt
- Pflege der Uferbestockung
- Neophytenbekämpfung
- Drohnen-Messungen der Auflandungssituation

Ausblick auf kommende Aufgaben:

- Sommer/Herbst 2022: Umsetzung von Verbesserungen der Etappe 1 des HWSuG in Mühlethurnen. Die Kosten sind in der HWSuG-Endkostenprognose enthalten.
- Sommer/Herbst 2022: Abschluss der 2. Etappe HWSuG (Kaufdorf-Toffen-Belp), mit Erstellung der Entwässerung Talgut sowie des Objektschutzes der ARA Kaufdorf. Die Kosten sind in der HWSuG-Endkostenprognose ebenfalls enthalten.
- Laufender Unterhalt an Gürbe und Müsche.
- In laufenden Jahr Planung und Durchführung einer Folge-Etappe 2023 der Auflandungs-Entfernung im Belpmoos.
- Planung der Entfernung von Auflandungen auf rechtsufrigen Flachböschungen im Bereich der ersten Etappe HWSuG in Mühlethurnen. Die Arbeiten sollen 2023 erfolgen und noch über das Projekt HWSuG abgerechnet werden.
- Planung der Sanierung der unterspülten Schwelle Kirchenthurnen; die bauliche Ausführung erfolgt voraussichtlich ab der zweiten Jahreshälfte 2023.
- Laufend Kleinprojekte, oft im Zusammenhang mit Biber-Aktivitäten.
- Mittel- bis langfristig die Erarbeitung eines Projekts Hochwasserschutz Burgistein.

Er dankt den Abgeordneten, Verbandsgemeinden und den kantonalen Stellen für die auch im vergangenen Geschäftsjahr geleistete Unterstützung.

Diskussion

Hans-Ulrich Tanner verdankt die zeitintensive Arbeit von Heinrich Wildberger und übergibt ihm ein kleines Präsent.

Antrag

Der Jahresbericht ist zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss.

Der Jahresbericht wird mit Applaus zur Kenntnis genommen.

05.0103 Verwaltungsrechnung 0-2022

5. Rechnung 2021 Genehmigung

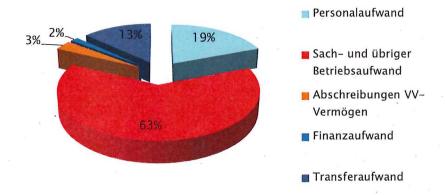
Ausgangslage

Die Rechnung 2021 wurde den Abgeordneten und Verbandsgemeinden auf der Homepage des Wasserbauverbandes zur Verfügung gestellt. Auf einen Papierversand wurde verzichtet. Die Kassierin, Ursula Rubin, erläutert die einzelnen Teile der Rechnung (Erfolgs- und Investitionsrechnung sowie Nachkreditkontrolle).

Die Jahresrechnung 2021 wurde mit allen erforderlichen Bestandteilen, Auswertungen und Auflistungen nach HRM 2 erstellt. Zudem wurden verschiedenste Querkontrollen, die Plausibilitätsberechnung und die Geldflussrechnung gemacht.

Geprägt wird die Investitionsrechnung durch das Projekt HWS unteres Gürbetal. Netto wurden rund 1.5 Mio. Franken investiert.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 50'506.38. Dieser Überschuss wird dem Eigenkapital belastet. Geprägt ist die Erfolgsrechnung vom Sach- und übrigen Betriebsaufwand, darin enthalten sind die Unterhaltsarbeiten, insbesondere das Entfernen von Auflandungen im Belpmoos. Der Personalaufwand war höher als budgetiert, jedoch praktisch identisch wie im Vorjahr. Im Transferaufwand sind nebst dem Beitrag an die obere Gürbe auch der Anteil des WGM an die Schadenszahlungen aus der Retention im Umfang von rund CHF 20'000 enthalten.



Einnahmeseitig sind die Gemeindebeiträge wie budgetiert eingegangen. Die Subventionsbeiträge an den Unterhalt waren aufgrund der Entnahme von Auflandungen im Belpmoos höher als budgetiert.

In der Nachkredittabelle sind sämtliche Nachkredite im Umfang von insgesamt CHF 189'742.18 ausgewiesen. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

- gebunden		CHF	19'362.75
- in Kompetenz des Vorstandes		CHF	1'633.50
- in Kompetenz der AGV		CHF	189'742.18

- davon an der AGV 2022 zu genehmigen

CHF

20'855.85

Gebunden sind Überschreitungen im Bereich Sozialversicherungswesen, planmässige Abschreibungen, sowie der Beitrag an den Kanton über CHF 17'903.35 für die Retentionsschäden im Zusammenhang mit dem Hochwasser um Juni 2021. In Kompetenz des Vorstandes ist ein zusätzlicher Benutzer für die IT im Rechenzentrum, die Anschaffung eines neuen Beleglesers, sowie Signaltafeln fürs Belpmoos. In Kompetenz der AGV sind der Mehraufwand an Personalaufwand sowohl für den Vorstand als auch das Personal. Der grösste Posten mit CHF 168'886.33 betrifft das Entfernen der Auflandungen im Belpmoos. Ein diesbezüglicher Nachkredit über CHF 200'000.00 wurde bereits im Juni 2021 genehmigt.

Die Rechnungsprüfung ist am 05.05.2022 erfolgt und das Rechnungsprüfungsorgan empfiehlt die Rechnung zur Genehmigung.

Diskussion

Aus der Versammlung folgen keine Wortmeldungen.

Antrag

Der Vorstand hat die Jahresrechnung 2021 am 08.03.2022 zuhanden der Abgeordnetenversammlung gutgeheissen und beantragt, diese zu genehmigen.

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt Ertrag Gesamthaushalt Aufwand überschuss	CHF CHF	517'675.58 467'169.20 50'506.38
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt Ertrag Allgemeiner Haushalt Aufwandüberschuss	CHF CHF	517'675.58 467'169.20 50'506.38
	* ** g	X	
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben Einnahmen Nettoinvestitionen	CHF CHF CHF	4'997'159.53 3'428'657.53 1'568'502.00
**			
NACHKREDITE gemäss Ziffer 1.1	.5, zu genehmigen durch die AGV	CHF	20'855.85

Beschluss

Die Jahresrechnung 2021 wird einstimmig genehmigt (ohne Wortmeldungen).

Datenschutzbericht: Orientierung und Kenntnisnahme

Im Rahmen der Rechnungsprüfung wurde auch der Datenschutz überprüft. Der entsprechende Bericht gibt zu keinen Beanstandungen Anlass und wird der Versammlung zur Kenntnis gebracht.

05.0101

Finanzplanung

0-2022

6. Finanzplanung

Finanzplanung 2022 - 2030; Orientierung und Kenntnisnahme

Ausgangslage

Die anlässlich der Vorstandssitzung vom 07.04.2022 genehmigte Finanzplanung wurde den Abgeordneten und Verbandsgemeinden auf der Homepage des Wasserbauverbandes zur Verfügung gestellt. Die Kassierin erläutert die Unterlagen.

Basierend auf dem Beschluss zu Investitionen wurde die Finanzplanung von Markus Stoll von der Finances Publiques unter Mitwirkung der Kassierin erarbeitet.

Mit der Inbetriebnahme der zweiten Etappe des Projektes HWSuG beginnt die Abschreibung dieser Etappe. Der Abschreibungsbetrag wird sich bei rund CHF 45'000 einpendeln und allenfalls mit der Realisierung eines Projektes HWS Burgistein erhöhen.

Die jährlichen Unterhaltsarbeiten sind nebst den Auflandungen im Belpmoos auf Basis des Budgets 2022 weiterführend berücksichtigt. Der Personalaufwand wurde ebenfalls auf Basis des Budgets 2022 berücksichtigt. Der Beitrag an die obere Gürbe wird fortlaufend mit CHF 50'000 berücksichtigt. Im Jahr 2023 ist der Beitrag an das Seitenbachprojekt der Gemeinde Belp in der Erfolgsrechnung enthalten. Die Erhöhung der Gemeindebeiträge ab 2023 von CHF 350'000 auf CHF 400'00 pro Jahr ist aufgrund der vorliegenden Berechnungen unausweichlich. Werden die Gemeindebeiträge nicht erhöht, reichen die Mittel ab 2024 zur Finanzierung des Verbandes nicht mehr aus.

Die Spezialfinanzierung wird, wenn keine Einlagen mehr getätigt werden können, 2029/2030 aufgebraucht sein, d.h. die Abschreibungen müssen ab diesem Zeitpunkt aus den laufenden Ein-nahmen bestritten werden.

Die Fremdmittel bleiben aufgrund der hohen Investitionen, die über einen längeren Zeitraum abgeschrieben werden, mit 3.5 bis 4.5 Mio. CHF hoch.

Massgeblich wird die Finanzplanung von den Auflandungen im Belpmoos und den Investitionen geprägt. Mit dem vorgesehenen Turnus der Arbeiten im Belpmoos, von jeweils zwei aufeinanderfolgenden Jahren und danach zwei Jahren Pause, werden in zwei Jahren Nettokosten von rund CHF 268'000 fällig. Gehen wir davon aus, dass auch beim realisierten Hochwasserschutz unteres Gürbetal dereinst steigende Unterhaltskosten berücksichtigt werden müssen, ist die Finanzierbarkeit ab ca. 2030/2031 nicht gesichert.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass allfällig drohende Mehrkosten aus dem Projekt HWSuG nicht berücksichtigt sind. Wenn Subventionen für Mehrleistungen nicht fliessen, kann dies zu jährlich zusätzlichen CHF 40'000 Abschreibungskosten führen. Dies ist dann der Fall, wenn nicht alle beteiligten Gemeinden den Gewässerraum bis zur Abrechnung des Projekts rechtsgültig ausgeschieden haben.

Die Gemeindebeiträge sind seit 2001 unverändert.

Diskussion

Eine technische Frage zur Ausscheidung des Gewässerraums kann nicht beantwortet werden. Diese ist mit der entsprechenden Gemeinde oder dessen Ingenieur zu klären.

Antrag

Die Finanzplanung 2022 – 2030 ist zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss

Die Finanzplanung 2022 – 2030 wird in zustimmendem Sinne zur Kenntnis genommen.

05.0102 Budget 0-2022

7. Budget 2023 Genehmigung

Ausgangslage

Das Budget 2023 wurde den Abgeordneten und Verbandsgemeinden auf der Homepage des Wasserbauverbandes zur Verfügung gestellt. Die Kassierin erläutert die Unterlagen.

Das Budget 2023 berücksichtigt Investitionen für den HWS unteres Gürbetal im Umfang von 0.756 Mio. Franken.

Das Budget der Erfolgsrechnung schliesst bei Aufwendungen von CHF 635'780 und Erträgen von CHF 562'370 trotz der auf CHF 400'00 erhöhten Gemeindebeiträge mit einem Defizit von CHF 72'410 ab. Das Defizit wird dem Eigenkapital belastet werden.

Aufwand	635'780	
Personalaufwand	72'550	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	435'030	
Abschreibungen	38'700	
Finanzaufwand	14'000	
Transferaufwand	75'500	
Ertrag		635'780
Finanzertrag		100
Transferertrag		524'570
Ausserordentlicher Ertrag > Entnahme EK (Abschreibungen)		38'700
Aufwandüberschuss	*	72'410

Beim Personalaufwand wird optimistisch davon ausgegangen, dass der Gesamtaufwand abnehmen wird. Im Sachaufwand ist eine nächste Etappe Entfernen von Auflandungen im Belpmoos enthalten.

Für das Seitenbachprojekt der Gemeinde Belp wurde ein Beitrag von CHF 25'000 in der Erfolgsrechnung (im Transferaufwand) aufgenommen. Ausgaben mit Investitionscharakter bis zu CHF 25'000 können gestützt auf die konstante Praxis der Erfolgsrechnung belastet werden.

Diskussion

Aus der Versammlung folgen keine Wortmeldungen.

Antrag

Der Vorstand hat das Budget 2023 am 07.04.2022 zuhanden der Abgeordnetenversammlung gutgeheissen und beantragt, dieses bestehend aus

Gesamthaushalt Aufwandüberschuss	Aufwand CHF 635'780	Ertrag CHF 563'370 CHF 72'410
Allgemeiner Haushalt Aufwandüberschuss	CHF 635'780	CHF 563'370 CHF 72'410

zu genehmigen.

Beschluss

Das Budget wird einstimmig genehmigt (ohne Wortmeldungen).

01.0011 Verbandsreglemente 0-2022

8. Organisationsreglement
Teilrevision Organisationsreglement; Genehmigung

Ausgangslage

Mit der Gemeindefusion von Kirchenthurnen, Lohnstorf und Mühlethurnen zur neuen Gemeinde Thurnen und der Fusion von Rümligen mit Riggisberg ist eine Anpassung des Organisationsreglements (OgR) des Wasserbauverbandes untere Gürbe und Müsche (WGM) notwendig. Die Teilrevision betrifft Art. 1 mit der Aufzählung der Verbandsgemeinden, Art. 13 Abs. 2 der Zusammensetzung der Abgeordnetenversammlung, Art. 20 Abs. 1 betreffend die Zusammensetzung des Vorstandes sowie Art. 79 Abs. 4 Inkrafttreten.

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 08.02.2022 die rein technische Revision des OgR gutgeheissen und zur Vorprüfung zuhanden des Tiefbauamtes, mit Orientierungskopie an das Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) verabschiedet.

Mit Vorprüfungsbericht vom 18.03.2022 teilt das Tiefbauamt mit, dass sie zu den wenigen Änderungen keine Bemerkungen haben. Aus gemeinde- und wasserbaurechtlicher Sicht seien keine weiteren Bemerkungen anzubringen. Das teilrevidierte Reglement sei genehmigungsfähig.

Der Vorstand hat an seiner Sitzung vom 07.04.2022 das teilrevidierte OgR zuhanden der AGV verabschiedet.

Das OgR lag vom 12.05. bis 14.06.2022 während den Büroöffnungszeiten bei den Anschlussgemeinden des WGM zur Einsichtnahme auf.

Diskussion

Aus der Versammlung folgen keine Wortmeldungen.

Antrag

Die Teilrevision des OgR des WGM bezüglich

- der Fusion der Gemeinden Kirchenthurnen, Lohnstorf und Mühlethurnen zur neuen Gemeinde Thurnen und der Fusion von Rümligen mit Riggisberg (Art. 1, Art. 13 Abs. 2 und Art. 20 Abs. 1)
- Inkrafttreten (Art. 79 ABs. 4)

wird unter Vorbehalt der abschliessenden Genehmigung durch das Tiefbauamt des Kantons Bern genehmigt.

Beschluss

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt (ohne Wortmeldungen).

01.0300 Vorstand 0-2022

9. Vorstand

Ersatzwahl Vorstandsmitglied der Gemeinden entlang der Gürbe (Burgistein, Kaufdorf, Thurnen, Riggisberg, Toffen)

Ausgangslage

An der Abgeordnetenversammlung vom 12.06.2019 wurde Hans-Ulrich Tanner (im Amt seit Juli 1996), für die Amtsdauer vom 01.07.2019 – 30.06.2023, als Vorstandsmitglied sowie als Vizepräsidenten wiedergewählt. Nun hat er auf die heutige Abgeordnetenversammlung demissioniert. Als Nachfolger hat die Gemeinde Toffen Simon Urfer nominiert.

Diskussion

Simon Urfer stellt sich vor.

Antrag

Simon Urfer ist als Vorstandsmitglied für die restliche Amtsdauer (01.07.2022 – 30.06.2023) zu wählen.

Beschluss

Simon Urfer wird als neues Vorstandsmitglied für die restliche Amtsdauer (01.07.2022 – 30.06.2023) einstimmig – mit Applaus – gewählt.

01.0300 Vorstand 0-2022

10. Vorstand

Wahl des Vizepräsidiums

Ausgangslage

Hans-Ulrich Tanner hatte im Vorstand das Amt des Vizepräsidenten inne. Infolge seiner Demission ist das Vizepräsidium zu bestimmen.

Der Vorstand freut sich, der Abgeordnetenversammlung das langjährige Vorstandsmitglied, Rudolf Trachsel, zur Wahl des Vizepräsidenten vorzuschlagen. Rudolf Trachsel ist bereit, das Vizepräsidium zu übernehmen.

Diskussion

Rudolf Trachsel stellt sich den Anwesenden kurz vor.

Antrag

Als Vizepräsidenten ist das Vorstandsmitglied, Rudolf Trachsel, zu wählen.

Beschluss

Rudolf Trachsel wird einstimmig – mit Applaus – als Vizepräsident gewählt.

03.0100 Bauprojekte 0-2022

11. HWS unteres Gürbetal Orientierung

Ausgangslage

Heinrich Wildberger orientiert über das Projekt. Die Arbeiten der Etappe zwei des HWSuG im Gerinne sind abgeschlossen.

Folgende Abschluss-Arbeiten werden nächstens ausgeführt:

- Verbesserung Damm entlang Talgutstrasse

- Fertigstellung Damm Nordseite Industrieareal Allmend in Toffen
- Erstellung Absturzsicherung entlang Industrieareal Allmend Ostseite

Folgende grössere Arbeiten der Etappe 2 des HWSuG werden 2022 nach Vorliegen der jeweiligen Baubewilligung ausgeführt:

- Umsetzung Entwässerung Talgut
- Erstellung Objektschutz um die ARA Kaufdorf

Folgende Verbesserungen der Etappe 1 des HWSuG sollen 2022 umgesetzt werden:

- Verbesserungen Neumatt oberhalb der Schwelle Mühlethurnen bezwecken die Verbesserung von Strukturierung und Abfluss.
- Verbesserungen der Schwelle Mühlethurnen bezwecken eine Optimierung der Fischgängigkeit und des Kiestransports im Sammler.

Ausblick

Aufgrund der bisherigen Baufortschritte wird erwartet, dass die Arbeiten bis Herbst 2022 abgeschlossen sein werden.

2023 folgen noch die Vermarchung und Verschreibung von Grundstücksanpassungen sowie voraussichtlich eine Auflandungsentnahme im Ausbaubereich der HWSuG Etappe 1 (je nach Ergebnis der Drohnenaufnahmen im Frühjahr 2023).

Leider kann der vor mehr als zehn Jahren budgetierte Kreditrahmen des Gesamtprojekts von CHF 13,75 Mio. nach der aktuellen Endkostenprognose um rund CHF 200'000 nicht eingehalten werden. Hauptgrund dafür ist die seit der Submission von 2019 eingetretene Bau-Teuerung.

Diskussion

- Beck Bruno (Toffen) informiert, dass i.S. Entwässerung untere Allmend und Industriegebiet demnächst mit den Arbeiten für den Bau des Regenabwasserpumpwerks an der Gürbestrasse begonnen werde. Um Synergien zu nutzen, werde dem WGM das Bauprogramm zugestellt werden (Wiederverwendung Humus).
- Fredy Grogg (Toffen) bedankt sich im Namen der Gemeinde Toffen für die geleistete Arbeit im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz-Projekt. Die Gemeinde Toffen sei bei den Diskussionen stets mit einbezogen worden. Der Hochwasserschutz sei eine Aufwertung für die Gemeinde Toffen.

01.0200 Abgeordnetenversammlung 0-2022

12. Abgeordnetenversammlung Verschiedenes

Bruno Gerber (OIK II) blickt mit den Anwesenden auf die Tätigkeiten von Hans-Ulrich Tanner zurück. Er ist wesentlich an der bevorstehenden Erstellung des neuen Seitenbachs beteiligt. Bruno Gerber erinnert sich gerne daran, war es doch eine Idee von Hans-Ulrich Tanner, die

beim Kanton als unrealistisch eingeschätzt wurde. Das Projekt setzte eine Wasserbaubewilligung voraus (Einverständnis aller betroffenen Landeigentümerinnen und Landeigentümer). Dafür und auch Mithilfe der Flurgenossenschaft setzte sich Hans-Ulrich Tanner massgeblich ein. Auch ein Beispiel seines grossen und anhaltenden Einsatzes für den Wasserbau im Gürbetal war sein erfolgreiches Engagement beim Projekt HWSuG. Als Dank übergibt Bruno Gerber an Hans-Ulrich Tanner ein kleines Präsent (Buch: Der Biber, Baumeister mit Biss).

Heinrich Wildberger bedankt sich bei der Gemeinde Toffen für das Gastrecht (unentgeltliche Benützung des Mehrzweckraums).

Der Präsident verdankt die geleistete Arbeit des Vorstandes, der Angestellten des Wasserbauverbandes sowie der beiden Schwellenmeister.

Der Präsident bedankt sich für das Erscheinen und das Interesse der Abgeordneten, lädt die Teilnehmenden zum anschliessenden Apéro ein und schliesst die Versammlung um 21.30 Uhr.

Die nächste Abgeordnetenversammlung findet am 14.06.2023 statt.

Wasserbauverband Gürbe und Müsche

Wildberger Heinrich

Präsident

Reusser Silvia Sekretärin

Beilagen:

- Präsenzliste (Anhang 1; 3 Seiten)
- <u>Nur Verbandsgemeinden:</u> Eröffnung der dem fakultativen Referendum unterstehenden Beschlüsse

Geht an:

- Verbandsgemeinden
- Abgeordnete
- Mitglieder des Vorstandes und Schwellenmeister
- Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission
- Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Ladina Kirchen, Regierungsstatthalterin
- OIK II, Bruno Gerber
- Strasseninspektorat ML Ost, Stefan Morgenthaler
- Fischereiinspektorat des Kantons Bern, Benjamin Bracher
- Wasserbauverband oberes Gürbetal, Niklaus Nussbaum